

Arbeitshilfe für die Durchführung eines Self-Assessments der operationellen Risiken (Seite 1/2)

Institute müssen sich im Rahmen der Risikoinventur einen Überblick über alle Risiken verschaffen. Die lange eher nachrangig behandelten operationellen Risiken geraten zunehmend stärker in den Fokus der Prüfung und der Aufsicht. Das Institut hat operationellen Risiken durch angemessene Maßnahmen Rechnung zu tragen. Dabei muss gewährleistet sein, dass wesentliche operationelle Risiken zumindest jährlich identifiziert und beurteilt werden. Wir möchten Ihre Risikosteuerungs- und -controllingprozesse mit unserer Arbeitshilfe unterstützen.

Ihre Herausforderung

- Sie möchten eine strukturierte, konsistente, umfassende und zuverlässige Identifikation, Messung und Steuerung der operationellen Risiken gewährleisten.
- Sie möchten das Risikoprofil für operationelle Risiken bestimmen und auch potenzielle Schadensbewertungen berücksichtigen.
- Sie möchten, dass zur Risikoermittlung die notwendigen Daten vollständig und in ausreichender Qualität zeitnah vorliegen.
- Sie wollen gewährleisten, dass Verfahren und die Methoden zur Risikobewertung regelmäßig auf Ihre Angemessenheit überprüft werden.

Ihre Vorteile

Sie haben eine strukturierte Risikoinventur der operationellen Risiken unter Berücksichtigung aktueller Anforderungen.

Die Methodik folgt grundsätzlich der Vorgehensweise von VR Control ORM, sodass ein späterer Umstieg entsprechend einfacher wird

Alle relevanten Verbundauslegungen aus einer Hand.

Ihre Ansprechpartner*innen

Julius E. Ammann

Spezialist Risikomanagement

M: 0172 200 9940

E: julius.ammann@awado-gruppe.de

AWADO

Arbeitshilfe für die Durchführung eines Self-Assessments der operationellen Risiken (Seite 2/2)

Unser OpRisk-Tool bietet Ihnen entweder ein formulargestütztes Self-Assessment oder die Möglichkeit, die Schätzwerte der Schadenseintrittswahrscheinlichkeiten und Schadenshöhen dezentral zu erheben und das Ergebnis in das OpRisk-Tool zu kopieren. Abgeleitet aus den Schätzwerten wird über eine excelbasierte Monte-Carlo-Simulation ein Erwartungswert und ein Operational Value-at-Risk ermittelt.

Produktübersicht

- Auf der Grundlage der Verlustereigniskategorien aus Artikel 324 CRR stellen Sie aus 70 Unter-kategorien deren Relevanz für die Bank fest und schätzen anschließend mit den Risikoverantwortlichen Ihres Hauses Schadeneintritts-häufigkeiten und Schadenshöhen.



Risikokategorien Ebene 1	Risikokategorien Ebene 3
	Zurück zu Start
	Zurück zu Steuerung
1. Vermögensbezug	1.1.1 Nicht gemeldete Transaktionen (vorsätzlich)
	1.1.2 Unzulässige Transaktionen (mit finanziellem Verlust)
	1.1.3 Ausnutzung der eigenen Position (vorsätzlich)
	1.2.1 Betrug / Kreditbetrug / Einlagen ohne Wert
	1.2.2 Diebstahl / Erpressung / Veruntreuung / Raub
	1.2.3 Veruntreuung von Vermögenswerten
	1.2.4 Böswillige Vernichtung von Vermögenswerten
	1.2.5 Fälschung
	1.2.6 Scheckbetrug
	1.2.7 Schmuggel
2. Reputationsbezug	1.2.8 Kontoübernahme / Identitätskäsung / usw.
	1.2.9 Steuerdelikt / Steuerhinterziehung (vorsätzlich)
	1.2.10 Bestechung / Schmiergeldzahlung
	1.2.11 Insidergeschäft (nicht auf Rechnung des Arbeitgebers)
	2.1.1 Diebstahl / Raub
	2.1.2 Fälschung
	2.1.3 Scheckbetrug
	2.2.1 Schäden durch Hackeraktivitäten
	2.2.2 Diebstahl von Informationen (mit finanziellem Schaden)
	3.1.1 Ausgleichszahlungen, Zuwendungen, Abfindungen
3.2. Allgemeine Geschäftsbedingungen	3.1.2 Gewerkschaftsaktivitäten
	3.2.1 Allgemeine Haftpflicht (Ausrutschen und Stürzen, usw.)
	3.2.2 Verstoß gegen Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen
	3.2.3 Kompensations-/Schadensersatzzahlungen an Arbeitnehmer
	3.3.1 Jede Art von Diskriminierung
	4.1.1 Verstoß gegen treuhänderische Pflichten / Verletzung von Richtlinien
	4.1.2 Eignung / Offenlegung ["Know your customer"-Regelungen]

Eingabewerte

Anzahl der Simulationen	25.000
Konfidenzniveau	99,00%

Berechnungsfortschritt siehe Statusleiste Excel

Ergebnisse der Simulation

	Variante A	Variante B
Risikoszenario		
Erwarteter Verlust	187,07	188,22
Unerwarteter Verlust	1.520,87	412,89
Quantilswert	1.707,94	601,11
Stressszenario		
maximaler Unerwarteter Verlust	2.658,23	887,68
maximaler Quantilswert	2.845,30	1.075,90
benötigte Zeit (in s)		1.351,28

Befehle

Berechnen

SelfAssessment

Hilfe

Info

Konvergenzprüfung

zurück zu Start

Ihre Ansprechpartner*innen

Julius E. Ammann

Spezialist Risikomanagement

M: 0172 200 9940

E: julius.ammann@awado-gruppe.de